

AUS DER PRAXIS

Fallstudie, August 2018

LEW TelNet als Partner für die digitale Kommune

Standortvernetzung, Internet, WLAN und Telefonie für die Stadt Friedberg aus einer Hand

Bürger-Services, Verwaltungsprozesse Steuerung öffentlicher Infrastrukturen - Digitalisierung trägt dazu bei, Angebote und Aufgaben von Kommunen komfortabler, sicherer und effektiver zu machen. Voraussetzung dafür ist eine leistungsstarke und zuverlässige Informations- und Kommunikationstechnik: von der Glasfaservernetzung der Behördenstandorte und schnellem Internet über VoIP-Telefonie mit optimaler Integration in die Verwaltungssoftware bis hin zum Angebot öffentlicher WLAN-Hotspots für Bürger und Gäste. Die Stadt Friedberg setzt bei IT- und TK-Lösungen seit vielen Jahren auf die Zusammenarbeit mit LEW TelNet, dem Datenspezialisten aus Neusäß bei Augsburg. Mit leistungsstarken Angeboten, fundierter Beratung und schnellem Service vor Ort stellt der Infrastrukturanbieter bei Städten und Gemeinden der Region sein Knowhow für bedarfsgerechte ITK-Lösungen unter Beweis.

Standortvernetzung

Das Rathaus und die Stadtverwaltung, der Baubetriebshof, die Feuerwehrzentrale, die Grund- und Mittelschule Friedberg und die Mittelschule am Eisenberg, das Stadtarchiv und das Wittelsbacher Schloss – die Dienststellen der für rund 30.000 Bürger verantwortlichen Stadtverwaltung sind über das Stadtgebiet verteilt. Eine leistungsfähige Vernetzung aller Standorte mit der zentralen IT- Infrastruktur der Hauptverwaltung ist also Voraussetzung, Angebote für Bürger und Verwaltungsabläufe effektiv und sicher zu gestalten. Der Aufbau eines solchen Netzwerks durch die Stadt selbst hätte allerdings enorme Kosten verursacht. "Um Leitungen zu verlegen, hätten wir in der Friedberger Innenstadt über weite Strecken das Kopfsteinpflaster aufreißen und wiederherstellen müssen", erklärt Sepp Treffler,

IT-Verantwortlicher der Friedberger Stadtverwaltung. LEW TelNet konnte der Stadt eine erheblich günstigere und schnellere Lösung anbieten: die Vernetzung der Verwaltungsstandorte über die LEW TelNet-eigene Infrastruktur. Als Telekommunikationspartner der Region betreibt LEW TelNet in Bayerisch-Schwaben und Allgäu ein rund 3.000 Kilometer langes Glasfasernetz. Auch im Stadtgebiet von Friedberg waren bereits Leitungen vorhanden oder zumindest Leerrohre verlegt. Auf dieser Basis realisierte LEW TelNet 2014 ein sternförmiges Glasfasernetz zwischen der Hauptverwaltung und den einzelnen Verwaltungsstandorten. Die Fasern stehen dabei der Stadt exklusiv zur Verfügung. Sie werden nicht für Lichtsignale anderweitiger Datenübertragungen genutzt. Auf diese Weise kann LEW TelNet der Stadt eine vollständig separate Infrastruktur auf Mietbasis zur Verfügung stellen. "Inzwischen nutzen wir dieses exklusive Netz bereits die Datenkommunikation zwischen Verwaltungsstandorten", berichtet Sepp Treffler.

Premium-Internetdienst

Die leistungsstarke Infrastruktur ermöglicht auch eine besonders wirtschaftliche und sichere Anbindung der Stadt Friedberg ans Internet: Das Team von LEW TelNet richtete in der Hauptverwaltung einen Direktanschluss an das LEW TelNet Glasfasernetz ein, den die Stadt Friedberg als zentralen Internetzugang für alle Standorte nutzt. Mit dem LEW TelNet business connect LWL Premium Internetdienst 20M symmetrisch steht den Behörden dabei die volle Übertragungsgeschwindigkeit sowohl im Download als auch im Upload zur Verfügung. Und steigt der Bedarf, ist eine Erhöhung der Bandbreite jederzeit und kurzfristig möglich.

VoIP-Telefonie

"Auch im Bereich Telefonie überzeugt uns LEW TelNet mit einem fachlich überzeugenden wie wirtschaftlichen Angebot", sagt Sepp Treffler: 2016 installierte LEW TelNet für die gesamte Hauptverwaltung ein innovaphone VoIP-TK-System mit über 100 Telefonen, inklusive Türsprechanlagen und Unified Communication (UC) Software für die Integration der Telefonie in die Behörden-IT. Die Kommunikationsexperten übernahmen dabei nicht nur Planung und Einrichtung, sondern sorgen im Rahmen eines passgenauen Servicevertrags auch für die laufende Betreuung und Wartung. Erweiterungen des Systems ermöglichen inzwischen VoIP-Telefonie auch im Stadtbad Friedberg und dem neu umgebauten Wittelsbacher Schloss.

Öffentliches WLAN

Am Marienplatz vor dem Rathaus bietet Friedberg seit 2016 seinen Bürgern und Besuchern kostenfreies WLAN an. LEW TelNet hat dazu am Rathaus einen Hotspot mit Anbindung an das eigene regionale Glasfasernetz eingerichtet. Für den mobilen Internetzugriff auf dem Stadtplatz steht dem Router eine Bandbreite von 50 Mbit/s im Download und 5 Mbit/s im Upload zur Verfügung.

"Sowohl das WLAN-Angebot als auch alle anderen Maßnahmen, die wir mit LEW TelNet als Partner in den vergangenen Jahren umgesetzt haben, laufen sicher, stabil und zu unserer vollsten Zufriedenheit", resümiert Treffler. "LEW TelNet hat uns bei jedem der Einzelproiekte ein im Veraleich den Wettbewerbern in Preis und Leistung herausragendes Angebot gemacht." Noch wichtiger aber sei die Kompetenz und die Flexibilität gewesen, mit der LEW TelNet praxisnahe Lösungen entwickelt und umgesetzt hat, so Treffler. Das Ergebnis sei eine hochzuverlässige und wirtschaftliche Lösung, mit der die Stadt auch in den kommenden Jahrzehnten effizient und komfortabel arbeiten kann.

Die Lösung im Überblick

- Standortvernetzung: Sternförmiges Glasfasernetz zwischen den Verwaltungsgebäuden als exklusive Infrastruktur auf Mietbasis
- > Premium-Internetdienst: Zentraler Internetzugang über Glasfaserdirektanschluss "LEW TelNet business connect LWL Premium 20M symmetrisch Flat"
- Managed VoIP: Planung, Installation, Management und Wartung des VoIP-TK-Systems durch LEW TelNet
- WLAN-Hotspot: Öffentliches WLAN auf dem Friedberger Marienplatz mit separatem LWL-Internetdienst
- > Bedarfsgerechte Ausweitung von Standortvernetzung und VoIP-Telefonie

Die Vorteile für die Stadt Friedberg

- Standortvernetzung: Einsparung von Kosten und Bauaufwand durch Nutzung der vorhandenen Glasfaserinfrastruktur von LEW TelNet
- Leistungsstarke, hochzuverlässige Vernetzung der Verwaltungsstandorte als Basis für Verwaltungs-IT, Telefonie und Internet
- Zentraler Internetzugang über Glasfaserdirektanschluss mit symmetrischer Bandbreite bei Down- und Upload
- > Einrichtung und Betreuung des VoIP-TK-Systems inklusive UC-Software und Türsprechanlagen durch LEW TelNet
- Zuverlässiger und sicherer WLAN-Hotspot am Marienplatz für Bürger und Gäste bereitgestellt von LEW TelNet im Rundumsorglos-Paket